

Bronzetrophäe für Trasadinger Fasshotel

Am **Tourismstag** des grenzüberschreitenden «Landes am Rheinfluss» wurden gestern die Gewinner des ersten Innovationspreises gewürdigt.

VON WALTER JOOS

Der Tourismus kennt keine Grenzen: So lautete das Motto des gestern bei schönstem Wetter in Höchenschwand-Tiefenhäusern im Schwarzwald inszenierten Tourismustages. An der unter dem Patronat der internationalen Randenkommision durchgeführten Veranstaltung konnten Regierungspräsident Erhard Meister, Landrat Tilman Bollacher und Bürgermeister Stefan Dorfmeister rund 150 Teilnehmer aus dem zum Einzugsgebiet des Randens gehörenden Landkreisen Konstanz, Schwarzwald-Baar und Konstanz sowie dem Kanton Schaffhausen begrüssen. Im Zentrum des von gegenseitiger Freundschaft und dem Willen zu verstärkter Zusammenarbeit getragenen Anlasses (siehe dazu SN vom 27. Juli) stand die erstmalige Verleihung des neu geschaffenen Tourismusinnovationspreises. Dabei konnten die von der Jury ausgewählten Gewinner – siehe separaten Kasten – die in Gold, Silber und Bronze gehaltenen Trophäen sowie das dazugehörige Preisgeld in Empfang nehmen.

Grosses Volksfest beim Almabtrieb Der mit 2000 Euro dotierte erste Preis ging an die Festgemeinschaft Hagehole aus Birkendorf. Ihre Vertreter hatten im letzten Herbst die traditionelle Rückkehr der geschlechtsreifen männlichen Rinder – das Holen der Hage – mit grossem Erfolg in ein grosses Volksfest mit einem Wettbewerb sowie viel Musik und Unterhaltung verwandelt. Dabei musste unter anderem das mit Hilfe der Gemeindewaage ermittelte Gesamtgewicht der Mitglieder des Gemeinderates und der vom Weidetrieb in die heimischen Ställe zurückkehrenden Rinder ermittelt werden.



Andres und Moni Rüedi sowie Karl und Alice Waldmeier erhalten von Regierungspräsident Erhard Meister und Jurypräsident Alexander Doberer (v. r. n. l.) für die Umsetzung der Idee vom Schlafen im Fass die Tourio-Bronze-Trophäe.

Bild: Walter Joos

Innovationspreis Die zwanzig besten Teilnehmer im Überblick

1. Birkendorfer Hagehole, Manuel Dörflinger, Festgemeinschaft Hagehole, Uhlingen-Birkendorf (Gold); 2. Erlebniswelt Lochmühle, Anton Bühler, Hotel Restaurant Lochmühle, Eigeltingen (Silber); 3. Schlafen im Fass, Andres und Moni Rüedi sowie Karl und Alice Waldmeier, Kleinhotel, Trasadingen (Bronze); 4. Historischer Landgasthof, Frank und Sonja Porten, Gasthaus Rössle, Tiefenhäusern; 5. Wellnesswelt Öschbergerhof, Alexander Aisenbray, Golfresort und Tagungszentrum Öschbergerhof, Donaueschingen; 6. Club Bad Dürheim, Markus Keller, Kur und Bäder GmbH, Bad Dürheim; 7. Wanderreiten, Gerhard

Wendel, Hegau Touristik AG, Singen; 8. Der goldene Fluss, Walter Rüegg, Schaffhausen Tourismus, Schaffhausen; 9. Golfwelt Hochrhein, Günther Nuffer, Golf Welt Hochrhein GmbH, Bad Säckingen; 10. Teamwelt Hochrhein, Olaf Jung, Teamwelt Olaf Jung GmbH, Höchenschwand-Tiefenhäusern; 11. Abtführung in Allerheiligen; 12. Enklavenweg, Linda Gindele und Marcel Karsali, Kantonschüler, Büsingen; 13. Erlebniswelt Bauernhof, Werner und Trudi Gysel, Berghof, Wilchingen; 14. Graf-Haus-Tour, Angelika Eckert, Timevalking, Laufenburg; 15. Tourismusbe-

wertungsportal Schwarzwald-Baar-Heuberg, Rüdiger Bosse, Arbeitskreis Tourismus und Freizeit, Villingen-Schwenningen; 16. Grenzenlose Wochenende, Adju und Hanspeter Vestner, Landwirtschaftsbetrieb, Büsingen; 17. Sanitas Spa Konzept, Georg Wiegarn, Parkhotel Wehrle, Triberg; 18. Säure-Basen-Kur, Ferdinand und Renate Thoma, Wellnesshotel Alpenblick, Höchenschwand-Tiefenhäusern; 19. Umweltverträglicher Beherbergungsbetrieb, Martin Weissler, Hotel Restaurant Rindenmühle, Villingen-Schwenningen; 20. Future Studio, Jürg Ruschinski, Schaffhausen Tourismus, Schaffhausen.

Tourio 2007 Anerkennung von innovativen Projekten

Um die Bedeutung des Tourismus im «Land am Rheinfluss» als wichtigen grenzüberschreitenden Wirtschaftsfaktor herauszuheben und zu fördern, hat die Randenkommision erstmals einen Innovationswettbewerb ausgeschrieben und für herausragende Tourismusprojekte eine Dotierung der drei ersten Preisträger von 4000 Euro bereitgestellt.

Die achtköpfige Jury – sie setzt sich aus Vertretern des Tourismus, der Hotellerie und Gastronomie, des Marketings und der Wirtschaft zusammen – hat unter dem Vorsitz von Alexander Dorerer die Preisträger des Tourio ausgewählt. Bei der Beurteilung wurden die Bewerbungen einem detaillierten Kriterienkatalog unterzogen. Bewertet wurde, wie innovativ die Idee ist und inwieweit das Produkt einen neuen und originellen Weg darstellt.

Der mit 1500 Euro dotierte zweite Preis wurde den Betreibern des Gasthauses Lochmühle in Eigeltingen für ihre in einem ehemaligen Steinbruch geschaffene Erlebniswelt überreicht. So kann zum Beispiel eine rund 70 Meter breite Schlucht im Umfeld der Lochmühle mit Hilfe einer Seilbrücke in luftiger Höhe überquert werden.

Schlafen wie einst Diogenes

Der mit 500 Euro dotierte dritte Preis ging schliesslich an zwei Ehepaare aus Trasadingen. Sie hatten für die Besucher der Region die einzigartige Möglichkeit geschaffen, wie einst Diogenes in einem behaglich eingerichteten Weinfass zu übernachten. Die riesigen bis zu 200 Jahre alten Fässer wurden mit je sechs Betten, Matratzen und Wolldecken ausgestattet. Regierungspräsident Erhard Meister zeigte sich über die originale Attraktion im Kanton Schaffhausen besonders erfreut.